

Naarson Gaad

Allgemeines

Rasse: [Mensch](#)

Gilde : [Gilde der Schneider und Schuhmacher](#)

Alter : 17 Jahre

Beschreibung

Naarson ist schwächling und klein. Er hat ein schmales und braungebranntes Gesicht, grüne Augen und eine schmale und kurze Nase. Sein Haar ist lang und braun. Vom Körperbau her eher unterentwickelt, zwar muskulös und an tägliche Arbeit gewöhnt, aber nicht sonderlich gut proportioniert. Er ist gut in Form und verträgt von jeher das Klima von Saramée problemlos.

Vom Charakter her eher still, wenig gebildet, aber verschlagen. Er ist ein Freund spitzer Bemerkungen und besitzt eine lebhaft Phantasie.

Naarson wirkt gelassen, fast schon lethargisch und hält sich lieber zurück. Er bevorzugt eine lässige Haltung, gar unauffällig, und zeigt keine Zeichen von verborgener Encourage, keine unterdrückte Wildheit, die an ein [Mantua](#) erinnert. Aber ein Blick in die grünen Augen verrät, dass der erste Eindruck täuscht. Dort erkannte man eine Mischung aus Verschlagenheit und Schläue, aber auch eine aufrechte Haltung und den Hang zur Beharrlichkeit.

Er ist sich sicher: man kann sein Schicksal nur selbst in die Hand nehmen. Auf die eigene Art und Weise den richtigen Weg finden und sein Leben zu meistern ist die einzige Möglichkeit, sein Glück zu finden. Naarson braucht keine Götter, er verlässt sich lieber auf seinen wachen Verstand.

Sein Haustier ist [Enoch](#), ein [Mong](#). Die Kommunikation zwischen ihnen ist schwer zu beschreiben. Naarson weiß instinktiv, was Enoch von ihm will und umgekehrt ist es genauso. Anfangs war es noch mühsam gewesen, mit dem Mong zu kommunizieren, doch mittlerweile sind die Missverständnisse eher die Ausnahme und sie ein eingespieltes Team, das schon einiges an Aufsehen erregt hat.

Vielleicht stammte Naarson aus einer Saramée klimatisch ähnlichen Gegend. Seine Herkunft liegt nämlich im Dunkeln. Als er vier Jahre alt war, kam sein Vater Radson mit seinem Bruder Gaarson und ihm in die Stadt, verstarb aber wenig später aus mysteriösen Gründen. Naarson ist sicher, dass der Schuldige bei den Mitgliedern der [Schattengilde](#) zu finden ist und hat geschworen, die Mörder seines Vaters zu überführen. Bisher jedoch fanden sich dafür noch keine Anhaltspunkte. Von seiner Mutter Boason ist ihm nur der Name bekannt, ansonsten gilt sie als verschollen. Angeblich kommt sein Bruder nach ihr. Es interessiert ihn brennend, wer seine Mutter gewesen ist, aber nach Außen mimt er den Uninteressierten.

Seit dem Tod des Vaters lebt Naarson als Ziehsohn im Hause des Schuhmachers [Ponrolf Methader](#) und arbeitet dort auch als Schumachergeselle, wo er auch seinen Kumpel [Ragun](#) kennenlernte.

Er himmelt heimlich [Amata Baal](#) an.

Nach dem [Himmelsstürmer](#)-Fall und dem Abschluss der Lehre übernimmt Narrsan Botengänge, Besorgungen, aber auch mal kleine Beschattungen für [Balduin Baal](#). Zwei [Bai](#) und vier [Cil](#) die Woche wurden als Entlohnung vereinbart.

Bei einer Begegnung [Borschards](#) mit dem [Nachtschatten](#), knüpfen Naarson und Ragun mit dem Schatten ein unzerstörbares inneres Band.

Verwandte

- Mutter [Boason Gaad](#), verschollen
- Vater [Radson Gaad](#), verstorben
- Bruder [Gaarson Gaad](#), gehört zum [Kult der Turoswächter](#).

Auftreten

- [Schattenspiele](#) (Saramee Band 5) Autor: [Michael Schmidt](#)
- [Himmelsstürmer](#) (Saramee Band 9) Autor: [Michael Schmidt](#)

From:
<https://fantasyguide.de/saramee/> - **Saramee**

Permanent link:
https://fantasyguide.de/saramee/doku.php?id=personen:hauptfiguren:naarson_gaad&rev=1340288537

Last update: **05.03.2016 21:02**

